



## Richtwerte Dirigentenhonore

Das Dirigentenhonorar ist Verhandlungssache. Ausbildung des Dirigenten, Erfahrung des Dirigenten, Alter des Dirigenten, Stärkeklasse des Vereins, Ziele des Vereins, Grösse des Vereins, Erfolge des Vereins, nicht zuletzt die regionalen Unterschiede und vieles mehr beeinflussen ein Honorar – ebenso die Finanzkraft des Vereins als Arbeitgeber. So viele Faktoren lassen sich nicht in einer einzelnen Tabelle berücksichtigen.

Egal ob ein Verein als Hobby geleitet wird oder ob der Berufsmusiker mit diesem Engagement einen Teil seines Lohns verdient: Wir wollen, dass der Dirigent ansprechend seinen Qualifikationen und Erfahrungen honoriert wird. Denn der Aufwand beschränkt sich nicht nur auf Proben und Konzerte. Für eine einstündige Probe setzt der musikalische Leiter im Durchschnitt mindestens 1.7 Arbeitsstunden ein.

Die nachfolgenden Zahlen (Beispiele) sind als Richtwerte zu verstehen (netto ohne Spesen/die Sozialleistungen gehen zu Lasten des Vereins, sofern nichts anderes abgemacht ist).

Zuschläge für weitere Ausbildungen, Renommée und Qualität sind Verhandlungssache. Gegen oben ist die Bandbreite damit offen.

### **Beispiel für ein Dirigentenhonorar (Netto ohne Spesen)**

#### **Durchschnittliches Gehalt ohne Spesen, bei 65 Diensten**

	Pro Dienst	Jahresgehalt (65 Dienste)
Kurs Oberstufe	3. Klasse 127 Fr.	8'250 Fr.
ZAB, Bachelor Master Instrument	2. Klasse 218 Fr.	14'200 Fr.
Master Dirigieren	1. Klasse 390 Fr.	25'350 Fr.

Möchten Sie unsere Empfehlung erfahren? Dazu benötigen wir von Ihnen folgende Angaben:

- Genaue Ausbildung des Dirigenten
- Stärkeklasse des Vereins
- Erfahrung des Dirigenten

Unsere Auskunft wird eine Bandbreite für das Jahresgehalt (65 Dienste) und pro Probe (2 Stunden) enthalten. Diese Auskunft ist für Mitglieder gratis (Nicht-Mitglieder Fr. 30.-).

[www.dirigentenverband.ch](http://www.dirigentenverband.ch)